

**Vorlage Nr. 14/0275**

Federf. Stadamt: Amt für Soziales und Wohnen

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit	Erster Beigeordneter Rainer Weichert	Entscheidung	26.08.2014	<b>7</b>

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Patientenbegleitung in Gladbeck**

Das Projekt Patientenbegleitung will durch ein neues Engagementprofil alten und alleinstehenden Menschen, die einen Krankenhausaufenthalt bewältigen oder auch anschließend einen Arzt aufsuchen müssen, emotionalen Beistand und praktische Hilfen bieten. Es wird von der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW finanziert –ebenso mit einem Anteil des Generali Zukunftsfonds und ist bis zum 30. Juni 2015 befristet. Wissenschaftlich begleitet wird das Projekt vom Forschungsinstitut FoGera und der Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V.

Das Projekt versteht sich als Angebot aus dem Sozialraum, damit hilfsbedürftige Patienten/innen die Übergänge zwischen dem eigenen Wohnumfeld und dem Krankenhaus gestalten können. Es ist ein Beitrag zu einer präventiven Sozialpolitik auf kommunaler Ebene – insbesondere zum Umgang mit der deutlich gestiegenen Anzahl allein lebender, hochaltriger Menschen speziell im Ruhrgebiet. Zielsetzung ist, dass sich Schnittstellen zwischen Krankenhaus und den „eigenen vier Wänden“ bzw. dem Lebensraum der Patienten/innen nicht zu Hindernissen gestalten.

Die Arbeiterwohlfahrt in Gladbeck beteiligt sich in Kooperation mit dem St. Barbara-Hospital, der Seniorenberatung der Stadt Gladbeck, dem Seniorenbeirat und mit Unterstützung der Caritas und der Diakonie an dem Projekt mit trägerneutraler Ausrichtung und hat eine Patientenbegleitung eingerichtet, die sich momentan im Aufbau befindet. Sie ist für die Menschen in Gladbeck gedacht, die sonst niemanden haben, der sich um sie kümmert.

Über Projektinhalte und –aufgaben sowie den Umsetzungsstand in Gladbeck werden die beiden Koordinatorinnen Frau Gudrun Müller und Frau Karin Gerbig berichten.

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gesundheit nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
I.V.

---

- Rainer Weichelt -  
Erster Beigeordneter

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: